

NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Stadt Kappeln		
Gremium:	Bau- und Planungsausschuss		
Sitzung am:	19.06.2017		
Sitzungsort:	Kappeln		
Sitzungsbeginn:	18:30	Sitzungsende:	19:40

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Schriftführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Stadt Kappeln
Gremium:	Bau- und Planungsausschuss
Sitzung am:	19.06.2017

Anwesend sind:

Sitzungsteilnehmer

Herr Volker Ramge

Herr Lars Braack

Herr Dirk Langenstein

Herr Axel Langkowski

Herr Karsten Poppner

Herr Jürgen Strahl

Herr Harald Stührwold

Herr Michael-Sven Schattka

Vertretung für Herrn Friedrich Wilhelm Federlin

zusätzlich anwesend

Herr Christian Andresen

Herr Michael Arendt

Frau Corinna Graunke

Herr Claus-Peter Holz

Herr Dirk Schadewaldt

Herr Helmut Schulz

Frau Dagmar Ungethüm-Ancker

Seniorenbeirat
Feuerwehr Kappeln

Verwaltung

Frau Annette Kießig

Herr Bürgermeister Heiko Traulsen

Protokoll

Presse

Frau Rebecca Nordmann

Entschuldigt fehlen:

Herr Friedrich Wilhelm Federlin

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Stadt Kappeln
Gremium:	Bau- und Planungsausschuss
Sitzung am:	19.06.2017

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge
3. Beschluss über die nichtöffentliche Beratung von einzelnen Tagesordnungspunkten
4. Mitteilungen des Vorsitzenden
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
7. Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Gründung des Zweckverbandes "Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen"
8. Verbandssatzung des Zweckverbandes "Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen"
9. "Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen" - Bereitstellung von Mitteln für die Planungsleistungen
10. 46. Änderung des Flächennutzungsplans "Interkommunales Gewerbegebiet an der B 203/ Ostseestraße"; hier: Aufstellungsbeschluss
11. B- Plan Nr. 83 "Interkommunales Gewerbegebiet an der B 203/ Ostseestraße"; hier: Aufstellungsbeschluss
12. Entwurf des städtebaulichen Vertrages zu den Schlei- Terrassen; hier: öffentliche politische Beratung und Bewertung
13. Neubau Feuerwehrgerätehaus Kappeln, Gerichtsstraße / Schanze
14. Bauvoranfrage zum Neubau von 2 Doppelhäusern auf Dothmark, Arnisser Str.
15. Antrag der SPD zur Errichtung eines Hundeauslauf-/begegnungsplatzes
16. Zur Kenntnis
17. Verschiedenes

Körperschaft:	Stadt Kappeln
Gremium:	Bau- und Planungsausschuss
Sitzung am:	19.06.2017

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2.

Änderungsanträge

keine

Tagesordnungspunkt 3.

Beschluss über die nichtöffentliche Beratung von einzelnen Tagesordnungspunkten

keine

Tagesordnungspunkt 4.

Mitteilungen des Vorsitzenden

Der TOP „Berichterstattung des Seniorenbeirats“ wird als fester Tagesordnungspunkt jeder Bau- und Planungsausschusssitzung eingerichtet.

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Belastung des Bauamtes am Anschlag ist.

Tagesordnungspunkt 5.

Einwohnerfragestunde

Ein Bürger äußert sich darüber, dass die Mühle 40 Jahre alt wird. In einem Gespräch hat der Bürger die Mitarbeiter der OFS darauf hingewiesen, auch dass das Sägewerk Bestandteil der Mühle ist.

Wie weit ist der Kauf „Mühlenumfeld“ fortgeschritten.
Der Bürgermeister erklärt, dass der Kauf noch nicht stattgefunden hat.

Wird es eine Bürgerbeteiligung zur Planung „Mühlenumfeld“ geben?
Der Vorsitzende bejaht.

Tagesordnungspunkt 6.

Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

keine Einwendungen

Tagesordnungspunkt 7.

Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Gründung des Zweckverbandes "Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen"
Vorlage: 2017/127

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Touristik empfiehlt / der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt / der Hauptausschuss empfiehlt / die Stadtvertretung beschließt den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Gründung des Zweckverbandes „Interkommunales Gewerbe-

begebiet Nordschwansen“ gemäß Anlage.

Anmerkung:

- **Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Touristik ist in seiner Sitzung am 07. Juni 2016 dem Beschlussvorschlag gefolgt.**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	8
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 8.

Verbandssatzung des Zweckverbandes "Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen"
Vorlage: 2017/132

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Touristik empfiehlt / der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt / der Hauptausschuss empfiehlt / die Stadtvertretung beschließt die Verbandssatzung des Zweckverbandes „Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen“ gemäß Anlage.

Anmerkung:

- **Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Touristik ist in seiner Sitzung am 07. Juni 2016 dem Beschlussvorschlag gefolgt.**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	8
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 9.

"Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen" - Bereitstellung von Mitteln für die Planungsleistungen **Vorlage: 2017/131**

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Touristik empfiehlt / der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt / der Hauptausschuss empfiehlt / die Stadtvertretung beschließt den Beginn der für die Erschließung des interkommunalen Gewerbegebietes Nordschwansen erforderlichen Planung. Die erforderlichen Mittel werden wie folgt zur Verfügung gestellt:

- 30.000 € als Nachtrag im Haushalt 2017
- 290.000,00 € im Haushalt 2018

Im Haushalt 2018 werden Einnahmen in Höhe von 320.000,00 € (Erstattung durch den Zweckverband) berücksichtigt. Die Verwaltung wird ermächtigt, die benötigten Planungsleistungen für die Erschließung des "Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen" nach vorangegangenem Vergabeverfahren zu beauftragen.

Anmerkung:

- **Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Touristik ist in seiner Sitzung am 07. Juni 2016 dem Beschlussvorschlag gefolgt.**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	8
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 10.

46. Änderung des Flächennutzungsplans "Interkommunales Gewerbegebiet an der B 203/ Ostseestraße"; hier: Aufstellungsbeschluss **Vorlage: 2017/129**

Der Bauausschuss empfiehlt / Die Stadtvertretung beschließt:

1. Parallel zum B- Plan Nr. 83 „Interkommunales Gewerbegebiet an der B 203/ Ostseestr.“ wird eine 46. F-Plan- Änderung der Stadt Kappeln aufgestellt. Planungsziel dieser Änderung des FNP ist die Ausweisung eines interkommunalen Gewerbegebietes.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

Gemarkung Loitmark, Flur 4, Flurstücke 19/41, 19/43 und 21

Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt:

Im Norden: landwirtschaftliche Privatflächen an der Ostseestraße
Im Osten: landwirtschaftliche Privatflächen
Im Süden: landwirtschaftliche Privatflächen an der B 203
Im Westen: B 203

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB.

3. Die Planung wird an ein externes Büro vergeben. Die Kosten werden vom Zweckverband erstattet.

4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll schriftlich erfolgen.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch eine Informationsveranstaltung erfolgen.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	8
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 11.

**B- Plan Nr. 83 "Interkommunales Gewerbegebiet an der B 203/ Ostseestraße"; hier:
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2017/130**

Der Bauausschuss empfiehlt / Die Stadtvertretung beschließt:

1. Parallel zur 46. F-Plan- Änderung der Stadt Kappeln wird der B- Plan Nr. 83 „Interkommunales Gewerbegebiet an der B 203/ Ostseestr.“ aufgestellt. Planungsziel dieses B- Plans ist die Ausweisung eines interkommunalen Gewerbegebietes.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

Gemarkung Loitmark, Flur 4, Flurstücke 19/41, 19/43 und 21

Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt:

Im Norden: landwirtschaftliche Privatflächen an der Ostseestraße
Im Osten: landwirtschaftliche Privatflächen
Im Süden: landwirtschaftliche Privatflächen an der B 203
Im Westen: B 203

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB.

3. Die Planung wird extern vergeben. Die Kosten werden vom Zweckverband erstattet.

4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll schriftlich erfolgen.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch eine Informationsveranstaltung erfolgen.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	8
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 12.

Entwurf des städtebaulichen Vertrages zu den Schlei- Terrassen; hier: öffentliche politische Beratung und Bewertung
Vorlage: 2017/152

Kein Beschluss

Tagesordnungspunkt 13.

Neubau Feuerwehrgerätehaus Kappeln, Gerichtsstraße / Schanze
Vorlage: 2017/046/1

Eine Projektlenkungsgruppe wird gebildet aus drei Politikern (Herr Arendt, Herr Braack und Herr Chr. Andresen), zwei Kameraden der Feuerwehr (Herr Schadewald und Herr Marten) und einem Vertreter der Verwaltung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt / der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt / die Stadtvertretung beschließt:

Ergänzend zum Beschluss vom März 2017 über den Abbruch der bestehenden Feuerwehrgebäude Kappeln in der Gerichtsstraße/Schanze mit anschließendem Neubau und die zu erwartenden Kosten in Höhe von 675.000 € ist die Sonderbedarfszuweisung in Höhe von 315.000 € abzurufen und ebenfalls im Haushalt bereit zu stellen.

Es ist ein Architekt zur Hochbauplanung zu benennen und die detaillierte Kostenermittlung in Auftrag zu geben. Ferner soll eine Projektlenkungsgruppe (PLG), bestehend aus Mitgliedern der Politik, Verwaltung, Feuerwehr und dem Planer, das Bauvorhaben begleiten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	8
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 14.

Bauvoranfrage zum Neubau von 2 Doppelhäusern auf Dothmark, Arnisser Str.
Vorlage: 2017/159

Der Bauausschuss beschließt, dass das Einvernehmen zur Bebauung in Kappeln, hinter der Arnisser Str. 21 und 21a mit 2 Doppelhäusern, nicht erteilt wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	8
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 15.

**Antrag der SPD zur Errichtung eines Hundeauslauf-/begegnungsplatzes
Vorlage: 2017/113**

Es wird der Grundsatzbeschluss gefasst, dass die Verwaltung einen Hundeauslauf-/ Hundebegegnungsplatz plant.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremienmitglieder:	8
Zahl der anwesenden Gremienmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 16.

Zur Kenntnis

Keine Kenntnisnahmen

Tagesordnungspunkt 17.

Verschiedenes

entfällt

Schließung der Sitzung um 19:40 Uhr.